

**Promotionsabschluß-Stipendien der Wilhelm und Günter Esser Stiftung  
Freitag, 13.4.2018, 18 Uhr, Blue Square, 4. Etage**

**Stipendiaten, Stipendiatinnen und Kurzinformation zu den kurzen Projektvorträgen**

Name	Fakultät / ZWE	Titel des Vortrags	Betreuer/innen	Förderung
Alexander Jack	Biologie und Biotechnologie (Allgemeine Zoologie und Neurobiologie)	<b>Die Reifung der grauen Zellen - wie Glutamatrezeptoren das Wachstum von Neuronen steuern.</b>	Prof. Dr. Petra Wahle / Prof. Dr. Michael Hollmann	Förderung für 3 Monate

Verschiedene Botenstoffe vermitteln die Kommunikation zwischen Nervenzellen und beeinflussen die frühe Entwicklung des Gehirns. Herr Alexander Jack hat die Rolle eines bisher wenig beachteten Glutamatrezeptors untersucht. Herr Jack zeigt im Tiermodell, daß dieser Rezeptor bisher unbekannte Wirkungen auf die Reifung der Ausläufer der grauen Gehirnzellen in den ersten 2 Lebenswochen ausübt. Er ist dabei mitbestimmend für die Komplexität des resultierenden Nervennetzwerks und seine abgestimmte Funktion. Er diskutiert die mögliche Bedeutung der Befunde für das Verständnis neurologischer Krankheiten wie Epilepsie, Schizophrenie oder Depression.

Stefan Borgsdorf	Physik und Astronomie (Oberflächenphysik)	<b>Auf dem Weg zum Quantencomputer - Herstellung von Quantenbits in Diamant unter hochreinen Bedingungen.</b>	Prof. Dr. Ulrich Köhler / Prof. Dr. Andreas Wieck	Förderung für 2 Monate
------------------	---	---	---	------------------------

Bestimmte Zentren in synthetischen Diamanten gelten als Kandidaten zur Realisierung von Quantencomputern. Diese Technologie steht ganz am Beginn und würde einen Durchbruch im Quantenrechnen und damit auch für die Verschlüsselung in der IT-Sicherheit bedeuten. Herr Stefan Borgsdorf berichtet beschreibt seine weltweit einzigartigen Experimente im Ultrahochvakuum zur Herstellung von sogenannten NV-Zentren in synthetischen Diamanten. Mit den ersten Messergebnissen beweist er erste Erfolge seines neuen Ansatzes.

Name	Fakultät / ZWE	Titel des Vortrags	Betreuer/innen	Förderung
------	----------------	--------------------	----------------	-----------

Mabel Hoedoafia (Ghana)  VORTRAG IN ENGLISCH	Wirtschaftswissenschaft und Institut für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik	<b>Trade Reforms and Firm Performance in Ghana.</b>  <b>- Handelsreformen und die Leistungsfähigkeit von Firmen in Ghana -</b>	Prof. Dr. Matthias Busse	Förderung für 5 Monate
--	--	--	--------------------------	------------------------

Die Entwicklung des privaten Sektors spielt eine Schlüsselrolle für die Industrialisierung von Entwicklungsländern. Seit den 1980er Jahren hat die Ghanaische Regierung die erkannt und eine Liberalisierung des Handels vorangetrieben um die Entwicklung von Firmen zu unterstützen. Frau Mabel Hoedoafia untersucht ganz besonders die Entwicklungen auf dem privaten Sektor, der bisher weniger Beachtung fand. Sie berichtet über ihre Ergebnisse zur Auswirkung der Liberalisierung des Handels auf die Leistungen von privaten Firmen in Ghana. Dazu verwendet sie die Parameter Produktivität und Rentabilität.

Ann Mabel Sanyu (Uganda)  VOTRAG IN ENGLISCH	Philologie (Medienwissenschaft)	<b>New options for Ghanaian Women's empowerment.</b>  <b>- Neue Möglichkeiten für die Selbstbestimmung ghanaischer Frauen -</b>	Prof. Dr. Barbara Thomass / Prof. Dr. Uwe Hasebrink (U Hamburg)	Förderung für 5 Monate
--	---------------------------------	---	---	------------------------

Es geht um Zugehörigkeitsgefühl, Identität und die Nutzung von neuen Medien im Zusammenhang mit Migration und Integration. Kann mit ihrer Hilfe der Desintegration und dem Versagen der Multikulturalität entgegengewirkt werden? Können die neuen Medien Grenzen überwinden? Die Arbeit von Frau Ann Mabel Sanyu untersucht am Beispiel von ghanaischen Migrantinnen in Hamburg (2015) und London (2016), ob die Benutzung neuer Medien ein Gegengewicht zur soziopolitischen Ausgrenzung schaffen kann. Unterschiedliche Entwicklungen in Großbritannien und Deutschland werden verglichen.